



Rechenschaftsbericht
zum
Jahresabschluss
der
Verbandsgemeinde
Westliche Börde
für das Haushaltsjahr 2017

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses nach § 118 Abs. 2 bis 4 KVG festgestellt:

08.10.2017
Datum und Unterschrift des Bürgermeisters

Inhaltsverzeichnis

	Seite
A Deckblatt	1
B Inhaltsverzeichnis	2
C Ergebnisrechnung	3
D Finanzrechnung	4
E Rechenschaftsbericht	5
1 Lagebericht	6
2 Haushaltssatzung 2016	7
3 Rechenschaftsbericht	8
4 Kennzahlen zum Jahresabschluss	35
F Teilergebnispläne / Teilfinanzpläne	36
G Querbudgets	62

C Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung der VerbGem Westliche Börde für 2017

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2016	2017		
	Euro			
	1	2	3	4
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.553.505,54	6.426.578,26	5.841.511,46	-585.066,80
3. + sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
4. + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	815.804,10	1.159.318,59	833.636,77	-325.681,82
5. + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.095.231,88	1.435.228,49	1.258.394,25	-176.834,24
6. + sonstige ordentliche Erträge	139.991,34	145.500,00	66.616,77	-78.883,23
7. + Finanzerträge	43,03	0,00	0,00	0,00
8. + aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
9. = Ordentliche Erträge	7.604.575,89	9.166.625,34	8.000.159,25	-1.166.466,09
10. Personalaufwendungen	5.463.574,14	5.754.800,00	5.660.235,71	-94.564,29
11. + Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12. + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.205.915,00	2.207.602,37	1.352.956,80	-854.645,57
13. + Transferaufwendungen	69.741,89	90.000,00	68.740,12	-21.259,88
14. + sonstige ordentliche Aufwendungen	567.701,88	650.334,64	633.425,54	-16.909,10
15. + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	61,69	98.200,00	0,00	-98.200,00
16. + bilanzielle Abschreibungen	239.022,51	329.700,00	217.597,69	-112.102,31
17. = Ordentliche Aufwendungen	7.546.017,11	9.130.637,01	7.932.955,86	-1.197.681,15
18. = Ordentliches Ergebnis (Saldo der Zeilen 9 und 17)	58.558,78	35.988,33	67.203,39	31.215,06
19. + außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
20. - außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
21. = Außerordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
22. = Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Summe Zeilen 18 und 21)	58.558,78	35.988,33	67.203,39	31.215,06
Nachrichtlich:				
1. Jahresergebnis	58.558,78	35.988,33	67.203,39	31.215,06
+/- Entnahme aus/ Zuführung zu Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	384.963,03	0,00	442.529,23	442.529,23
+/- Entnahme aus/ Zuführung zu Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	-992,58	0,00	0,00	0,00
= Jahresergebnis nach Verrechnung mit Rücklagen	442.529,23	35.988,33	509.732,62	473.744,29
2. Jahresergebnis	442.529,23	35.988,33	509.732,62	473.744,29
- Jahresfehlbetrag aus Vorjahren (Fehlbetrag nach § 46 Abs.4 Nr.1 Buchst. c KomHVO Doppik)	0,00	0,00	0,00	0,00
= bereinigtes Jahresergebnis	442.529,23	35.988,33	509.732,62	473.744,29

D Finanzrechnung

Finanzrechnung der VerbGem Westliche Börde für 2017

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	Euro			
	1	2	3	4
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.553.505,54	6.426.578,26	5.823.426,73	-603.151,53
3. + sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4. + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	823.040,93	1.182.692,96	846.814,64	-335.878,32
5. + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.102.929,44	1.439.563,16	1.183.939,04	-255.624,12
6. + sonstige Einzahlungen	24.848,41	24.927,40	23.054,47	-1.872,93
7. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	43,03	0,00	0,00	0,00
8. = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.504.367,35	9.073.761,78	7.877.234,88	-1.196.526,90
9. Personalauszahlungen	5.463.574,14	5.754.800,00	5.639.871,38	-114.928,62
10. + Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11. + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.185.282,99	2.225.631,07	1.345.346,05	-880.285,02
12. + Transferauszahlungen	77.801,89	90.000,00	68.740,12	-21.259,88
13. + sonstige Auszahlungen	525.118,61	640.435,33	605.911,07	-34.524,26
14. + Zinsen und ähnliche Auszahlungen	61,69	98.200,00	0,00	-98.200,00
15. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.251.839,32	8.809.066,40	7.659.868,62	-1.149.197,78
16. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo der Zeilen 8 und 15)	252.528,03	264.695,38	217.366,26	-47.329,12
17. + Einzahlungen aus Investitionszuwendungen und -beiträgen	800,00	39.880,93	26.180,93	-13.700,00
18. + Einzahlungen aus der Veränderung des Anlagevermögens	1.940,50	4.007,38	5.692,97	1.685,59
19. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.740,50	43.888,31	31.873,90	-12.014,41
20. + Auszahlungen für eigene Investitionen	163.576,91	227.906,12	166.419,20	-61.486,92
21. + Auszahlungen von Zuwendungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
22. = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	163.576,91	227.906,12	166.419,20	-61.486,92
23. = Saldo aus laufender Investitionstätigkeit (Saldo der Zeilen 19 und 22)	-160.836,41	-184.017,81	-134.545,30	49.472,51
24. = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Summe Zeilen 16 und 23)	91.691,62	80.677,57	82.820,96	2.143,39
25. + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, sonstige Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
26. - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, sonstige Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	152.400,00	0,00	-152.400,00
27. + Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
28. - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
29. = Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	-152.400,00	0,00	152.400,00
30. + Einzahlungen aus der Auflösung Liquiditätsreserven				
31. - Auszahlungen an Liquiditätsreserven				
32. = Saldo aus der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven	0,00	0,00	0,00	0,00
33. = Summe aus den Salden der Finanzierungstätigkeit und der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (Summe Zeilen 29 und 32)	0,00	-152.400,00	0,00	152.400,00
34. = Summe aus dem Finanzmittel- überschuss/-fehlbetrag und aus den Salden der Finanzierungstätigkeit und der Inanspruchnahme von Liquiditätsreserven (Summe Zeilen 24 und 33)	91.691,62	-71.722,43	82.820,96	154.543,39
35. + Einzahlungen fremder Finanzmittel	124.702,57	0,00	123.835,12	123.835,12
36. - Auszahlungen fremder Finanzmittel	150.839,76	0,00	141.721,69	141.721,69
37. + Bestand an Finanzmitteln am Anfang des Haushaltsjahres			118.609,77	
38. = Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres			183.544,16	

E

Rechenschaftsbericht

1. Lagebericht

Die Einwohnerzahlen der Verbandsgemeinde Westliche Börde entwickelten sich in den letzten Jahren wie folgt:

31.12.2013	8.964
31.12.2014	8.915
31.12.2015	8.877
31.12.2016	8.782
31.12.2017	8.784

Ausschlaggebend für die Planung des Haushaltsjahres 2017 und damit auch für die Abrechnung sind die Zahlen des Standes vom 31.12.2015 (immer die des vorvergangenen Jahres). Der Rückgang der Einwohnerzahlen hatte somit keinen Einfluss auf die vorliegenden Ergebnisse.

Der Jahresabschluss 2017 wurde nach den Prinzipien der doppischen Haushaltsführung erstellt und konnte positiv abgeschlossen werden. Sowohl die Ergebnisrechnung als auch die Finanzrechnung fielen positiver aus als geplant.

Der Ergebnisplan 2017 wies ein geplantes Jahresergebnis von 0,00 € aus. Erreicht wurde ein positives Jahresergebnis von 67.203,39 €.

Der Finanzmittelbestand entwickelte sich ebenfalls positiv und betrug am Ende des Jahres 2017 183.544,16 €. Die mögliche Inanspruchnahme von Kassenkrediten war mit der Haushaltssatzung auf 10.600.000,00 € festgesetzt und sollte vorwiegend der Vorfinanzierung des Ausbaues des Breitbandnetzes dienen.

In den weiteren Ausführungen werden die Veränderungen gegenüber den Planansätzen 2017 und der Rechnung des Jahres 2017 genauer dargestellt.

Der Jahresabschluss 2017 konnte nicht fristgemäß, wie im § 120 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt gefordert, erstellt werden, da der Jahresabschluss 2016 erst am 09.12.2020 geprüft vorlag und erst in der Folge durch den Verbandsgemeinderat bestätigt werden konnte.

Da bei der Aufstellung der Jahresabschlüsse erheblicher Nachholbedarf besteht, wurden mit Erlasses des MI LSA 32.2-10405/380 vom 15.10.2020 Erleichterungen erlassen.

Von den Erleichterungen zur Beschleunigung der Aufstellung kommunaler Abschlüsse wurde wie nachstehend Gebrauch gemacht.

1. Auf die körperliche Bestandsaufnahme mindestens alle 5 Jahre gem. den Inventurvereinfachungen wird verzichtet. Die Inventur erfolgt mit dem ersten vollständig und korrekt aufgestellten Jahresabschluss des Jahres 2021.
2. Die außerplanmäßigen Ab- und Zuschreibungen gem. § 40 Abs. 3 KomHVO werden von der Verwaltung vorgenommen, sofern sie der Anlagenbuchhalterin durch das jeweilige Fachamt, wie vorgeschrieben, gemeldet werden.

3. Auf die Bildung von Rechnungsabgrenzungsposten gem. § 42 i. V. m. § 46 Abs. 3 Nr. 3 und Abs. 4 Nr. 5 KomHVO wird verzichtet.
4. Auf die Bildung und Buchung von Rückstellungen gem. § 35 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 bis 6 i. V. m. § 46 Abs. 4 Nr. 3 KomHVO wird verzichtet.
5. Die Umgliederung der sog. kreditorischen Debitoren bzw. debitorischen Kreditoren wird automatisch durch das Programm adKomm vorgenommen. Daher werden diese auch weiterhin ausgewiesen.
6. Auf die Aufstellung der nicht bilanzierten Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre wird verzichtet. Dies gilt nur für die nicht bilanzierten Vorbelastungen, die eine Belastung der Haushaltsjahre bis 2020 darstellen.
7. Die Teilrechnungen werden im Programm adKomm geführt und könnten bei Bedarf ausgedruckt werden.
8. Der Anhang wird erstellt. Der Rechenschaftsbericht wird mit den wesentlichen Geschäftsvorfällen und Entwicklungen komprimiert dargestellt.
Als Wesentlich gelten Über- und Unterschreitungen der Planansätze von 30.000,00 €.

2. Haushaltssatzung 2017

Die Haushaltssatzung der Verbandsgemeinde Westliche Börde für das Haushaltsjahr 2017 wurde am 26.01.2017 vom Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Westliche Börde erlassen. Mit Verfügung vom 15.03.2017 wurde die Haushaltssatzung durch das SG Kommunalaufsicht unter Aktenzeichen 30.10.2.VbGWB.VbG.2017 HHS genehmigt.

Die Haushaltssatzung enthält folgende wesentliche Festlegungen:

1.		Im Ergebnisplan mit	
	a)	Gesamtbetrag der Erträge	9.023.000 €
	b)	Gesamtbetrag der Aufwendungen	9.023.000 €
2.		Im Finanzplan mit	
	a)	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.900.300 €
	b)	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.682.500 €
	c)	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	3.980.700 €
	d)	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.063.800 €
	e)	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	5.679.900 €
	f)	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	152.400 €

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wurde auf 5.679.900 € festgesetzt und dient zur Finanzierung von Investitionen Breitband.

Verpflichtungsermächtigungen wurden mit 9.248.400 € zur Finanzierung Breitband veranschlagt.

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird auf 10.600.000 € festgesetzt. Davon entfällt ein Anteil zur Liquiditätssicherung für Breitband in Höhe von 9.248.400 €.

Die Hebesätze für die Verbandsgemeindeumlage werden wie folgt festgesetzt:

a)	55,10 v.H.	auf die Grundsteuer A und B
b)	55,10 v.H.	auf die Steuerkraftzahl der Gewerbesteuer
c)	55,10 v.H.	auf die Steuerkraft des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer
d)	55,10 v.H.	auf die Steuerkraft des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer
e)	55,10 v.H.	auf die allgemeinen Finanzaufweisungen 2016

Die Haushaltssatzung 2017 wurde am 26.03.2017 im Amtsblatt des Bördekreises Nr. 21 öffentlich bekanntgemacht. Nach öffentlicher Bekanntmachung konnte der Haushalt 2017 vollzogen werden.

3. Rechenschaftsbericht

Erträge / Einzahlungen

Die Unterschiedsbeträge zwischen Ertrag und Einzahlung resultieren in der Regel aus offenen Forderungen, die nicht beglichen wurden, bzw. aus der Bezahlung offener Forderungen aus Vorjahren.

Erträge aus der Realisierung der Steuern und ähnlichen Abgaben wurden in der Verbandsgemeinde weder geplant noch realisiert.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen Ergebnisrechnung

Konten	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2016	2017		
	Euro			
	1	2	3	4
413100 Auftragskosten	521.344,00	598.000,00	598.379,00	379,00
414100 Zuweisungen Land	9.279,91	593.633,62	18.317,53	-575.316,09
414200 Zuweisungen Gemeinde	1.662.071,33	1.851.544,64	1.858.493,93	6.949,29
414600 Zuschüsse sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00
414700 Spenden 414800	296,30	3.000,00	3.900,00	900,00
418200 Verb. Gemeindeumlage	3.360.514,00	3.380.400,00	3.362.421,00	-17.979,00
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.553.505,54	6.426.578,26	5.841.511,46	-585.066,80

Finanzrechnung

Konten	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2016	2017		
	Euro			
	1	2	3	4
613100 Auftragskosten	521.344,00	598.000,00	598.379,00	379,00
414100 Zuweisungen Land	9.279,91	593.633,62	18.317,53	-575.316,09
614200 Zuweisungen Gemeinde	1.662.071,33	1.851.544,64	1.840.409,20	-11.135,44
614600 Zuschüsse sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0,00	0	0,00	0,00
614700 Spenden 614800	296,30	3.000,00	3.900,00	900,00
618200 Verb. Gemeindeumlage	3.360.514,00	3.380.400,00	3.362.421,00	-17.979,00
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.553.505,54	6.426.578,26	5.823.426,73	-603.151,53

Als Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden waren Zuweisungen im Rahmen des Landesprogrammes Stark V für die GS Kroppenstedt 157.500,00 €, die Kita Hamersleben und die Kita Wulferstedt jeweils 118.400,00 €, sowie für die Kita Ausleben 184.200,00 € geplant. In den genannten Einrichtungen sollten umfangreiche Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden. Bewilligungsbescheide lagen im Haushaltsjahr 2017 noch nicht vor. Daher wurden die Maßnahmen verschoben.

In den Folgejahren stellte sich während der Sanierungsarbeiten jedoch heraus, dass die geplanten Kosten für die Sanierung der Kita Ausleben bei weitem nicht ausreichen. Die Verwendung der Stark V Mittel wurde überdacht und diese werden nun zukünftig vorrangig für die Sanierung der Kita Ausleben verwendet. Die anderen geplanten Maßnahmen wurden verschoben bzw. über andere Förderungen später realisiert.

Als Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden sind die Zuweisungen für die Kindertagesstätten geplant. Die Zahlungen von Land und Landkreis waren aufgrund der Auslastung höher als geplant. Dadurch konnten Mehrerträge und Mehreinzahlungen von insgesamt 6.948,93 € erreicht werden.

Die Zuweisungen von den Städten Gröningen und Kroppenstedt für das Freibad Großalsleben waren hier zu planen und abzurechnen.

Mitgliedsgemeinde	gezahlte Verbandsgemeindeumlage
Gemeinde Am Großen Bruch	801.519,00
Gemeinde Ausleben	568.350,00
Stadt Gröningen	1.412.435,00
Stadt Kroppenstedt	580.117,00
Summe	3.362.421,00

Sonstige Transferleistungen

Sonstige Transferleistungen waren im Haushaltsjahr 2017 nicht geplant und wurden nicht vereinnahmt.

Öffentlich - rechtliche Leistungsentgelte

Ergebnisrechnung

Konten	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2016	2017		
	Euro			
	1	2	3	4
431100 Verwaltungsgebühren	56.127,43	50.130,00	56.649,89	6.519,89
432100 Benutzungsgebühren	759.676,67	1.109.188,59	776.986,88	-332.201,71
Summe öffentlich - rechtliche Leistungsentgelte	815.804,10	1.159.318,59	833.636,77	-325.681,82

Finanzrechnung

Konten	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2016	2017		
	Euro			
	1	2	3	4
631100 Verwaltungsgebühren	55.571,12	51.204,01	56.198,98	4.994,97
632100 Benutzungsgebühren	767.469,81	1.131.488,95	790.615,66	-340.873,29
Summe öffentlich - rechtliche Leistungsentgelte	823.040,93	1.182.692,96	846.814,64	-335.878,32

Die Mehrerträge bei den Verwaltungsgebühren resultieren aus dem verstärkten Aufkommen bei der Beantragung von Personalausweisen und Reisepässen, die im Rahmen der Haushaltsplanung 2017 so nicht einschätzbar waren.

Die Benutzungsgebühren für den Bereich der Kindertagesstätten Hamersleben, Ausleben, Gröningen und Kroppenstedt waren im Ergebnis und in der Finanzrechnung um 178.767,76 € niedriger als geplant. Ursache hierfür ist die Änderung des KiföG mit der Einführung einer Geschwisterregelung (Beitragsfreiheit für Geschwisterkinder). Zum Zeitpunkt der Planung war diese Regelung noch nicht bekannt.

Darüber hinaus waren für die Beiträge zur Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung Gebühren in Höhe von 196.000 € geplant. Aus programmtechnischen Gründen wurden im Haushaltsjahr 2017 keine Bescheide verschickt, so dass im Ergebnis geringere Einnahmen als geplant geflossen sind. Die Erhebung dieser Beiträge erfolgt erst im Haushaltsjahr 2019.

Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Ergebnisrechnung

Konten	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2016	2017		
	Euro			
	1	2	3	4
441100 Mieten und Pachten	330,00	326.900,00	1.007,05	-325.892,95
446100 sonst. privatrechtliche, Leistungsentgelte	32.798,54	19.822,77	35.175,66	15.352,89
448100 Kostenerstattung Land	4.956,79	4.000,00	3.420,56	-579,44
448110 Kostenerstattungen Landesvergabegesetz	3.436,48	3.400,00	3.424,44	24,44
448200 Erstattung von Gemeinde	932.720,67	930.000,00	914.479,89	-15.520,11
448210 Erstattung durch Gemeinde	3.379,20	102.305,72	216.994,45	114.688,73
448220 Kostenerstattung KiföG Geschwisterregelung	39.948,00	36.000,00	39.718,40	3.718,40
4484000 Kostenerstattung KiföG Geschwisterregelung	61.116,04	0,00	27.639,25	27.639,25
4486XX Kostenerstattung vom sonst. öffentl. Bereich	10.681,11	9.400,00	9.885,92	485,92
448800 Kostenerstattung übrige Bereiche	5.865,05	3.400,00	6.648,63	3.248,63
Summe Kostenerstattung	1.095.231,88	1.435.228,49	1.258.394,25	-176.834,24

Finanzrechnung

Konten	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2016	2017		
	Euro			
	1	2	3	4
641100 Mieten und Pachten	330,00	326.900,00	1.007,05	-325.892,95
646100 sonst. privatrechtliche, Leistungsentgelte	32.626,48	20.319,03	35.700,33	15.381,30
648100 Kostenerstattung Land	4.956,79	4.000,00	3.420,56	-579,44
648110 Kostenerstattungen Landesvergabegesetz	3.436,48	3.400,00	3.424,44	24,44
648200 Erstattung von Gemeinde	946.309,04	930.000,00	845.256,97	-84.743,03
648210 Erstattung durch Gemeinde	3.379,20	102.305,72	215.579,01	113.273,29
648220 Kostenerstattung KiföG Geschwisternregelung	39.948,00	36.000,00	39.718,40	3.718,40
6484000 Kostenerstattung KiföG Geschwisternregelung	61.116,04	0,00	27.639,25	27.639,25
6486XX Kostenerstattung vom sonst. öffentl. Bereich	10.681,11	9.400,00	9.885,92	485,92
648800 Kostenerstattung übrige Bereiche	146,30	7.238,41	2.307,11	-4.931,30
Summe Kostenerstattung	1.102.929,44	1.439.563,16	1.183.939,04	-255.624,12

In den Mieten und Pachten waren Mieteinnahmen für das Breitbandnetz geplant. Mit dem Breitbandausbau ist zwar begonnen worden, jedoch ist der Baufortschritt noch nicht so weit vorangeschritten, dass das Breitband in Betrieb genommen werden kann.

Die sonstigen privaten Leistungsentgelte sind im Rahmen der Haushaltsplanung nur schwer einschätzbar. Es handelt sich in der Regel um Überzahlungen aus Vorjahren insbesondere auf der Grundlage der Abrechnungen der Versorgungsträger (Energie, Brennstoffe, Wasser, Abwasser und auch überzahlter Versicherungsleistungen).

Die Kostenerstattungen nach dem Landesvergabegesetz erfolgte für das Haushaltsjahr 2017 mit 3.424,44 € wie geplant.

In den Kostenerstattungen von Gemeinden sind die Finanzierung der Leistungen der Stadtwirtschaft, der Verwaltung der Wohnungen der Gemeinde Am Großen Bruch, die Sekundarschule Ausleben, die Defizitkostenerstattungen für Kindertagesstätten und die Leistungen für die Sporthalle Gröningen sowie das Freibad Großalsleben enthalten.

Die geplanten Defizitkostenerträge in Höhe von 102.305,72 € wurden um 114.688,73 € überschritten, da Erstattungen aus dem Jahr 2016 enthalten sind.

Sonstige ordentliche Erträge
Ergebnisrechnung

Konten	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2016	2017		
	Euro			
	1	2	3	4
453100 Erträge aus der Auflösung von Sopo aus Zuwendungen	34.110,81	109.700,00	29.100,98	-80.599,02
453400 Erlöse aus der Auflösung sonst. Sopo	4.564,78	2.500,00	4.076,25	1.576,25
454200 Erlöse aus der Veräußerung beweglicher Vermögensgegenstände über 1.000 € netto	0,00	0,00	5.182,48	5.182,48
454300 Erlöse aus der Veräußerung beweglicher Vermögensgegenstände 150 – 1.000 € netto	0,00	0,00	272,33	272,33
454400 Erlöse aus dem Verkauf GWG	0,00	0,00	0,00	0,00
456100 Bußgelder/Säumniszuschlag	25.573,61	22.800,00	24.746,57	1.946,57
456200				
4581XX Erträge aus NS	22.091,89	500,00	3.225,16	2.725,16
458200 Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	53.650,25	10.000,00	13,00	-9.987,00
459100 andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe sonst. ordentl. Erträge	139.991,34	145.500,00	66.616,77	-78.883,23

Finanzrechnung

Konten	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2016	2017		
	Euro			
	1	2	3	4
656100 Bußgelder	514,00	2.478,95	1.244,20	-1.234,75
656200 Säumniszuschläge	24.334,41	22.448,45	21.810,27	-638,18
659100 andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe sonst. ordentl. Erträge	24.848,41	24.927,40	23.054,47	-1.872,93

Lediglich die Konten der Bußgelder und Säumniszuschläge und der sonstigen ordentlichen Erträge sind sowohl Ertrags- als auch Einzahlungskonten. Bei den übrigen Konten handelt es sich lediglich um Ertragskonten, die nicht zahlungswirksam sind.

Bei der Planung der Erlöse aus der Auflösung von Sonderposten handelte es sich um geschätzte Werte, die letztlich erst aus den Daten der Eröffnungsbilanz und der ersten Jahresabschlüsse genau bestimmbar waren. Enthalten in der Planung waren auch Erlöse aus Sonderposten zu Breitband. Die Maßnahme ist derzeit noch nicht aktivierungsfähig und somit können keine Sonderposten aufgelöst werden. Frühestens im Haushaltsjahr 2021 ist mit der Fertigstellung von Teileinrichtungen zu rechnen.

Zinsen und ähnliche Einzahlungen

Ergebnisrechnung

Konten	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2016	2017		
	Euro			
	1	2	3	4
4612XX Zinserträge von Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00
4616XX Zinserträge vom sonstigen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00
4617XX Zinserträge vom sonstigen Bereich	43,03	0,00	0,00	0,00
Summe Zinserträge	43,03	0,00	0,00	0,00

Finanzrechnung

Konten	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2016	2017		
	Euro			
	1	2	3	4
6612XX Zinserträge von Gemeinden	0,00	0,00	0,00	0,00
6616XX Zinserträge vom sonstigen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00
6617XX Zinserträge vom sonstigen Bereich	43,03	0,00	0,00	0,00
Summe Zinserträge	43,03	0,00	0,00	0,00

Die Verbandsgemeinde Westliche Börde verfügt in 2017 über keine Zinserträge / -einzahlungen.

Aufwendungen / Auszahlungen

Personalkosten

Konten	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2016	2017		
	Euro			
	1	2	3	4
501100 Dienstaufwendungen Beamte	128.565,91	128.800,00	114.511,06	-14.288,94
501200 Dienstaufwendung Arbeitnehmer	4.262.677,34	4.431.800,00	4.426.802,63	-4.997,37
501900 Dienstaufw. sonst. Beschäftigte	3.500,00	4.900,00	4.250,00	-650,00
502100 Beiträge Versorgungskasse Beamte	90.845,96	120.000,00	95.633,98	-24.366,02
502200 Beiträge Versorgungskasse An	163.515,81	186.200,00	173.842,41	-12.357,59
503200 Beiträge SV Arbeitnehmer	811.854,00	882.000,00	844.885,29	-37.114,71
504100 Beihilfen Beschäftigte	2.615,12	1.100,00	310,34	-789,66
Personalaufwendungen	5.463.574,14	5.754.800,00	5.660.235,71	-94.564,29

Konten	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2016	2017		
	Euro			
	1	2	3	4
701100 Dienstausszahlung Beamte	128.565,91	128.800,00	95.078,06	-33.721,94
701200 Dienstausszahlung Arbeitnehmer	4.262.677,34	4.431.800,00	4.425.871,30	-5.928,70
701900 Dienstaussz. sonst. Beschäftigte	3.500,00	4.900,00	4.250,00	-650,00
702100 Beiträge Versorgungskasse Beamte	90.845,96	120.000,00	95.633,98	-24.366,02
702200 Beiträge Versorgungskasse AN	163.515,81	186.200,00	173.842,41	-12.357,59
703200 Beiträge SV Arbeitnehmer	811.854,00	882.000,00	844.885,29	-37.114,71
704100 Beihilfen Beschäftigte	2.615,12	1.100,00	310,34	-789,66
Personalauszahlungen	5.463.574,14	5.754.800,00	5.639.871,38	-114.928,62

Die Planansätze der Personalkosten wurden eingehalten.

Aufwendungen für Sach- und Dienstaufwendungen

Ergebnisrechnung

Konten	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2016		2017	
	Euro			
	1	2	3	4
521XXX/522XXX Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	179.537,14	955.363,45	212.226,62	-743.136,83
523XXX Aufwendungen Mieten, Pachten, Leasing	31.577,15	40.249,81	15.614,66	-24.635,15
524XXX Bewirtschaftung der Grundstücke	518.054,08	584.855,61	540.672,75	-44.182,86
525XXX Unterhaltung bewegliches Vermögen	341.841,15	464.209,25	444.531,45	-19.677,80
526XXX besondere Aufwendungen für Beschäftigte	70.800,79	78.060,43	58.912,30	-19.148,13
527XXX/529XXX Aufw. für sonst. Dienstleistungen	64.104,69	84.863,82	80.999,02	-3.864,80
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.205.915,00	2.207.602,37	1.352.956,80	-854.645,57

Finanzrechnung

Konten	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2016	2017		
	Euro			
	1	2	3	4
721XXX/722XXX Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	179.537,14	955.363,45	207.549,72	-747.813,73
723XXX Auszahlungen Mieten, Pachten, Leasing	31.577,15	40.249,81	14.643,90	-25.605,91
724XXX Bewirtschaftung der Grundstücke	516.957,55	584.855,61	522.186,03	-62.669,58
725XXX Unterhaltung bewegliches Vermögen	322.105,67	482.237,95	461.397,20	-20.840,75
726XXX besondere Ausz. für Beschäftigte	70.800,79	78.060,43	58.592,65	-19.467,78
727XXX/729XXX Ausz. für sonst. Dienstleistung	64.304,69	84.863,82	80.976,55	-3.887,27
Auszahlung für Sach- und Dienstleistungen	1.185.282,99	2.225.631,07	1.345.346,05	-880.285,02

Die Inanspruchnahme der Sach- und Dienstleistungsaufwendungen lag bei 61,29 % und bedeutet, dass insgesamt 854.645,57 € nicht in Anspruch genommen wurden. Die Ursachen der geringeren Inanspruchnahme werden in den einzelnen Teilplänen näher erläutert, sofern die Planansätze 30.000,00 € unterschreiten. Die Inanspruchnahme der Auszahlungen liegt unter dem Aufwand, da Leistungen die dem Haushaltsjahr 2017 zu zuordnen waren und erst 2018 kassenwirksam wurden.

Transferaufwendungen

Ergebnisrechnung

Konten	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2016	2017		
	Euro			
	1	2	3	4
531200 Zuweisungen an Gemeinde	651,09	800,00	783,33	-16,67
531300 Zuweisungen an Zweckverbände	8.862,75	1.700,00	1.695,33	-4,67
531800 Zuweisungen an übrige Bereiche	51.506,93	74.300,00	58.263,13	-16.036,87
539100 sonst. Transferleistungen	8.721,12	13.200,00	7.998,33	-5.201,67
Summe Zuweisungen	69.741,89	90.000,00	68.740,12	-21.259,88

Finanzrechnung

Konten	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2016	2017		
	Euro			
	1	2	3	4
731200 Zuweisungen an Gemeinden	651,09	800,00	783,33	-16,67
731300 Zuweisungen an Zweckverbände	8.862,75	1.700,00	1.695,33	-4,67
731800 Zuweisungen an übrige Bereiche	59.566,93	74.300,00	58.263,13	-16.036,87
739100 sonst. Transferleistungen	8.721,12	13.200,00	7.998,33	-5.201,67
Summe Auszahlungen Zuweisungen	77.801,89	90.000,00	68.740,12	-21.259,88

Die mit Bescheid festgesetzten Zuweisungen an den Trink- und Abwasserzweckverband Vorharz wurden wie geplant in Anspruch genommen.

Die Zuschüsse an übrige Bereiche waren geplant für die Zuweisung an den freien Träger des Hortes Großalsleben. Diese waren entsprechend der Kontierungsvorschriften des Landes Sachsen-Anhalt der Kontierung 531800 / 731800 zuzuordnen.

Darüber hinaus sind in dieser Kontierung auch die Zuschüsse für die Jugendarbeit der Feuerwehren zu buchen.

Die sonstigen Transferleistungen beinhalten die Zuschüsse, die im Rahmen von AGH Maßnahmen auf der Grundlage von Bewilligungsbescheiden zu finanzieren waren.

Sonstige ordentliche Aufwendungen/Auszahlungen

Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2016	2017		
	Euro			
	1	2	3	4
541XXX/542XXX sonstige Aufwendungen	91.609,46	103.236,05	92.703,61	-10.532,44
5431XX Geschäftsaufwendungen	147.868,53	138.434,46	136.244,89	-2.189,57
544100 Steuern, Versicherungen	4.730,39	5.600,00	4.627,75	-972,25
545000 Erstattungen Bund	2.138,68	1.830,00	2.727,96	897,96
5452XX Erstattungen an Gemeinden	69.674,89	169.434,13	165.839,82	-3.594,31
5453XX Erstattungen an Zweckverbände	217.373,75	218.000,00	215.342,11	-2.657,89
547XXX Wertveränderungen	32.480,39	10.800,00	13.488,76	2.688,76
549100 Verfügungsmittel	1.825,79	3.000,00	2.200,64	-799,36
549300 sonst. Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	250,00	250,00
Summe ordentliche Auszahlungen	567.701,88	650.334,64	633.425,54	-16.909,10

Finanzrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2016	2017		
	Euro			
	1	2	3	4
741XXX/742XXX sonstige Auszahlungen	92.419,07	103.236,05	90.944,91	-12.291,14
7431XX Geschäftsauszahlungen	136.956,04	139.335,15	124.002,23	-15.332,92
744100 Steuern, Versicherungen	4.730,39	5.600,00	4.627,75	-972,25
745000 Erstattungen Bund	2.138,68	1.830,00	2.727,96	897,96
7452XX Erstattungen an Gemeinden	69.674,89	169.434,13	165.832,47	-3.601,66
7453XX Erstattungen an Zweckverbände	217.373,75	218.000,00	215.342,11	-2.657,89
749100 Verfügungsmittel	1.825,79	3.000,00	2.183,64	-816,36
749300 sonst. Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	250,00	250,00
Summe ordentliche Auszahlungen	525.118,61	640.435,33	605.911,07	-34.524,26

In den ordentlichen Aufwendungen sind vor allem die Aufwandsentschädigungen für die ehrenamtlich tätigen Bürger entsprechend der Aufwandsentschädigungssatzung der Verbandsgemeinde enthalten. Da im Bereich der Feuerwehren bestimmte Leitungspositionen nicht besetzt waren, kam es zu der geringen Inanspruchnahme der Mittel.

Bei den Geschäftsaufwendungen kam es nicht zur Überschreitung der geplanten Aufwendungen und Auszahlungen. Zu den Geschäftsaufwendungen gehören der Bürobedarf, Bücher, öffentliche Bekanntmachungen, Post- und Fernmeldegebühren aber auch Kosten für Sachverständige und ähnliche Aufwendungen. Nähere Ausführungen dazu werden bei der Beurteilung der Teilpläne gegeben.

Die Erstattungen an Gemeinden haben die Defizitkostenerstattung an andere Einrichtungsträger für Kindertagesstätten außerhalb der Verbandsgemeinde zum Inhalt. Hier konnten von betroffenen Gemeinden die Abrechnungen vorgelegt werden.

Die Erstattungen an die Unterhaltungsverbände kamen wie geplant. Sind Forderungen nicht eintreibbar, sind diese niederschlagen. Damit wird Aufwand erzeugt. Die Niederschlagungen werden in befristete und unbefristete Niederschlagungen unterschieden. Befristete Niederschlagungen sind weiterhin zu beobachten und die Beitreibung wird erneut in Angriff genommen.

Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen
Ergebnisrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2016		2017	
	Euro			
	1	2	3	4
551XXX Zinsaufwendungen für Kassenkredite	61,69	30.000	0,00	-30.000,00
551XXX Zinsaufwend.. für Investitionskredite	0,00	68.200	0,00	-68.200,00
559200 Verzinsung von Steuernachforderungen	0,00	0	0,00	0,00
559900 sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
Summe Zinsaufwendungen	61,69	98.200,00	0,00	-98.200,00

Finanzrechnung

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2016		2017	
	Euro			
	1	2	3	4
751XXX Zinsauszahlungen für Kassenkredite	61,69	30.000	0,00	-30.000,00
751XXX Zinsauszahl. für Investitionskredite	0,00	68.200	0,00	-68.200,00
759200 Verzinsung von Steuernachforderungen	0,00	0	0,00	0,00
759900 sonstige Zinsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00
Summe Zinsauszahlungen	61,69	98.200,00	0,00	-98.200,00

Bei den Aufwendungen und Auszahlungen wurden im Haushalt 2017 Zinsen für die Inanspruchnahme eines Kassenkredites und von Investitionskrediten für den Breitbandausbau festgesetzt. Weder der Kassenkredit noch der Investitionskredit mussten in Anspruch genommen werden.

Bilanzielle Abschreibungen

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2016	2017		
	Euro			
	1	2	3	4
571120 AfA Gebäude	6.949,86	9.400	6.949,86	-2.450,14
571121 AfA Gebäude Außenanlage	5.725,11	6.200	5.725,11	-474,89
571130 AfA auf Infrastrukturvermögen	1.822,98	142.000	1.822,98	-140.177,02
571140 AfA auf Fahrzeuge	154.565,72	94.000	130.674,22	36.674,22
571150 AfA auf Maschinen und techn. Anlagen	37.280,41	44.200	32.241,02	-11.958,98
571160 AfA auf BGA	22.527,02	23.000	20.811,06	-2.188,94
571170 AfA auf GWG	78,36	100	51,31	-48,69
571180 AfA auf Sammelposten	10.073,05	10.800	19.322,13	8.522,13
Summe Abschreibungen	239.022,51	329.700,00	217.597,69	-112.102,31

Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung 2017 lag zwar die Eröffnungsbilanz vor, jedoch erfolgte die Bestätigung des Jahresabschlusses 2014 erst in der Sitzung am 26.01.2017, so dass die Planwerte nur geschätzt werden konnten. Für den Jahresabschluss 2017 wurden die Abschreibungen entsprechend dem Wert der Anlagegüter und den Restnutzungsdauern ermittelt und verbucht.

Abschreibungen sind nicht zahlungswirksam.

Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit

Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2016		2017	
	Euro			
	1	2	3	4
6811 Investitionszuweisungen	0,00	13.700,00	0,00	-13.700,00
6812 Zuweisungen von Gemeinden	0,00	26.180,93	26.180,93	0,00
6817 Zuweisungen private Unternehmen	800,00	0,00	0,00	0,00
6818 Zuweisungen übriger Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00
6821 Einzahlungen aus dem Verkauf von Grundst.	0,00	0,00	0,00	0,00
6831 Einz. aus der Veräußerung von BGA	1.940,50	3.598,00	5.692,97	2.094,97
6832 Einz. aus der Veräußerung von Sammelposten	0,00	409,38	0,00	-409,38
6833 Einz. aus dem Verkauf GWG	0,00	0,00	0,00	0,00
6851 Einz. aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
6881 Beiträge u. ähnliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
6891 sonst. Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und Veräußerungserlösen	2.740,50	43.888,31	31.873,90	-12.014,41
7821 Erwerb von Grundstücken	0,00	0,00	0,00	0,00
7831 Ausz. für den Erwerb von Vermögensgegenständen ab 1000 EUR	90.750,50	82.059,59	76.723,33	-5.336,26
7832 Auszahlung für Sammelposten	48.654,76	49.736,18	46.585,52	-3.150,66
7833 Auszahlung für GWG (bis 2016)	0,00	0,00	0,00	0,00
7851 Hochbaumaßnahmen	2.174,13	1.343,50	1.343,50	0,00
7852 Tiefbaumaßnahmen	0,00	36.000,00	0,00	-36.000,00
7853 sonstige Baumaßnahmen	21.997,52	58.766,85	41.766,85	-17.000,00
7891 sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Auszahlungen Investitionen	163.576,91	227.906,12	166.419,20	-61.486,92

Zur Finanzierung der getätigten Investitionen standen auch Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr zu Verfügung. Der Gesamtansatz des Haushaltsjahres 2017 und die Auszahlungen für Investitionen werden in den einzelnen Teilplänen näher erläutert.

Erläuterungen zu den Teilergebnisrechnungen und den Teilfinanzrechnungen

Die Teilergebnisrechnungen und die Teilfinanzrechnungen liegen diesem Bericht bei.

Verwaltungssteuerung und Service

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Ergebnis des Vorjahres	fort- geschriebener Ansatz des Haushalts- jahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	Euro			
	1	2	3	4
Ordentliche Erträge	734.510,14	693.686,98	691.667,84	-2.019,14
- Ordentliche Aufwendungen	1.495.827,11	1.667.806,61	1.660.463,43	-7.343,18
= Ordentliches Ergebnis	-761.316,97	-974.119,63	-968.795,59	5.324,04
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	150.243,29	132.000,00	137.342,50	5.342,50
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	27.163,43	32.000,00	25.062,50	-6.937,50
= Ergebnis	-638.237,11	-874.119,63	-856.515,59	17.604,04
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	697.772,90	693.983,24	687.789,51	-6.193,73
- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.435.533,94	1.665.413,55	1.607.882,92	-57.530,63
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-737.761,04	-971.430,31	-920.093,41	51.336,90
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.940,50	29.778,93	30.004,90	225,97
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	60.130,25	76.914,83	76.848,31	-66,52
Saldo der Investitionstätigkeit	-58.189,75	-47.135,90	-46.843,41	292,49

Die ordentlichen Erträge insgesamt wurden bis auf 2.019,14 € fast erreicht. Im Bereich der Kostenerstattungen wurden im Bauhofbereich die Gemeinden mit 8.297,26 € gegenüber dem Plan weniger belastet, da weniger Leistungen dort erbracht wurden.

Die Kostenerstattungen für Arbeitsgelegenheiten werden nur gezahlt, wenn Aufwendungen / Auszahlungen vorliegen. Hier kam es zu Erträgen/Einzahlungen in einer Höhe von 5.288,46 €. Diese waren nicht geplant. Die sonstigen ordentlichen Erträge lagen mit 4.212,58 € über Plan, da alte Technik des Bauhofes über Buchwert verkauft werden konnte.

369.695,27 € waren für Sach- und Dienstleistungen im Teilplan 1 geplant. Die Inanspruchnahme der Mittel wird mit 350.307,62 € ausgewiesen.

Von den geplanten Personalkosten in Höhe von 1.126.300,00 € wurden 4.087,37 € nicht in Anspruch genommen. Auch die Transferaufwendungen für die AGH Maßnahmen lagen mit insgesamt 8.501,67 € unter Plan.

Die Abschreibungen lagen mit 24.624,99 € über dem geschätzten Planansatz.

Die Ergebnisse im Aufwendungsbereich des Teilplanes insgesamt waren mit 7.343,18 € besser als geplant.

Somit wurde der Teilplan 1 insgesamt eingehalten.

Die finanzierten Investitionen im Teilplan 1 wurden in nachfolgenden Konten verausgabt:

Konto	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Gesamtansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich
		1	2	3	4
783100	Auszahlung für Vermögensgegenstände über 1.000 € Netto (Hauptamt)	4.267,64	0,00	0,00	0,00
783200	Sammelposten 150-1.000 € Netto (Hauptamt)	0,00	6.900,00	6.834,54	-65,46
783100	Auszahlung für Vermögensgegenstände über 1.000 € Netto (Stadtwirtschaft)	51.456,99	33.899,00	33.898,84	-0,16
783200	Sammelposten 150-1.000 € Netto (Stadtwirtschaft)	4.405,62	5.251,00	5.250,10	-0,90
783100	Auszahlung für Vermögensgegenstände über 1.000 € Netto (Jugendarbeit)	0,00	30.864,83	30.864,83	0,00
	Auszahlungen für Investitionen	60.130,25	76.914,83	76.848,31	- 66,52

Für den Bereich der Stadtwirtschaft wurden unter anderem angeschafft:

- Multicar FUMO 23.000,00 €
- 2 Aufsitzmäher X350R 10.898,84 €

Für den Bereich der Jugendarbeit wurde angeschafft:

- Ford Transit m. Ausrüstung 30.864,83 € (Jugendmobil)

Sicherheit und Ordnung

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Ergebnis des Vorjahres	fort- geschriebener Ansatz des Haushalts- jahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	Euro			
	1	2	3	4
Ordentliche Erträge	63.273,88	53.930,00	64.625,61	10.695,61
- Ordentliche Aufwendungen	356.066,93	356.573,62	371.233,23	14.659,61
= Ordentliches Ergebnis	-292.793,05	-302.643,62	-306.607,62	-3.964,00
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	532,27	2.000,00	866,16	-1.133,84
= Ergebnis	-293.325,32	-304.643,62	-307.473,78	-2.830,16
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	56.168,22	59.243,13	57.889,31	-1.353,82
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	356.066,93	356.573,62	371.233,23	14.659,61
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-299.898,71	-297.330,49	-313.343,92	-16.013,43
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	203,84	500,00	0,00	-500,00
Saldo der Investitionstätigkeit	- 203,84	- 500,00	0,00	500,00

Mehrerträge resultieren u.a. mit 3.219,40 € aus Verwaltungsgebühren des Einwohnermeldewesens für Personalausweise, Reisepässe u. a. Der Planansatz in Höhe von 3.400,00 € für die Sicherstellung von Hunden konnte erreicht werden. Es wurden Kosten in

Höhe von 6.648,63 € erstattet. Auf Grund von Umsetzungen zur Einarbeitung lagen die Personalkosten mit 16.477,46 € über dem Planansatz. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wurden mit 3.045,22 € nicht in Anspruch genommen. Im Teilplan Sicherheit und Ordnung wurde der Saldo leicht überschritten. Die notwendige Deckung erfolgte durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen und weiterhin aus den Budgets (z. B. Personal).

Brandschutz

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Ergebnis des Vorjahres	fort- geschriebener Ansatz des Haushalts- jahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	Euro			
	1	2	3	4
Ordentliche Erträge	51.463,99	49.404,27	71.214,28	21.810,01
- Ordentliche Aufwendungen	490.512,50	507.891,38	438.131,60	-69.759,78
= Ordentliches Ergebnis	-439.048,51	-458.487,11	-366.917,32	91.569,79
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.390,86	24.500,00	16.986,36	-7.513,64
= Ergebnis	-455.439,37	-482.987,11	-383.903,68	99.083,43
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	21.855,18	34.348,27	46.339,22	11.990,95
- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	315.047,77	365.118,57	292.326,84	-72.791,73
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-293.192,59	-330.770,30	-245.987,62	84.782,68
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	800,00	0,00	1.270,00	1.270,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	54.091,09	54.518,63	12.220,64	-42.297,99
Saldo der Investitionstätigkeit	-53.291,09	-54.518,63	-10.950,64	43.567,99

Die ordentlichen Erträge im Bereich des Brandschutzes resultieren mit 21.810,01 € aus der höheren Auflösung von Sonderposten als geplant und Überzahlungen der Versorgungsunternehmen.

Der Teilplan im Ergebnis wurde mit 99.083,43 unterschritten. Die größten Unterschreitungen gab es beim Aufwand für die ehrenamtliche Tätigkeit von 11.175,44 €. Für die Aus- und Fortbildung wurden 13.487,78 € gegenüber dem Planansatz nicht in Anspruch genommen.

Die finanzierten Investitionen wurden in nachfolgenden Konten verausgabt:

Konto	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Gesamtansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist- Vergleich
		1	2	3	4
783100	Auszahlung für Vermögens- gegenstände über 1.000 € Netto	35.025,87	4.752,19	1.299,00	3.453,19
783200	Sammelposten 150 -1.000 € Netto	16.891,09	12.422,94	9.578,14	2.844,80
785100	Auszahlungen für Hochbau	2.174,13	1.343,50	1.343,50	0,00
785200	Auszahlungen für Tiefbau	0,00	36.000,00	0,00	36.000,00
	Auszahlungen für Investitionen	54.091,09	54.518,63	12.220,64	42.297,99

Für den Bereich der OFW lagen Ermächtigungsübertragungen aus dem Vorjahr in Höhe von 13.125,87 € vor. Darin enthalten waren 5.300,00 € für die Beschaffung von Routern für die weitere Umstellung der DSL-Anschlüsse und die Fortführung der Planung des Anbaues für die Ortsfeuerwehr Gröningen mit 7.825,87 € über STARK V.

Schulen

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Ergebnis des Vorjahres	fort- geschriebener Ansatz des Haushalts- jahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	Euro			
	1	2	3	4
Ordentliche Erträge	186.184,25	414.000,00	185.069,62	-228.930,38
- Ordentliche Aufwendungen	440.958,33	682.875,55	425.983,82	-256.891,73
= Ordentliches Ergebnis	-254.774,08	-268.875,55	-240.914,20	27.961,35
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	30.848,22	20.500,00	31.943,66	11.443,66
= Ergebnis	-285.622,30	-289.375,55	-272.857,86	16.517,69
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	185.947,32	413.800,00	184.832,69	-228.967,31
- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	436.285,16	677.624,90	416.969,50	-260.655,40
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-250.337,84	-263.824,90	-245.987,62	31.688,09
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.524,45	7.053,67	7.053,67	0,00
Saldo der Investitionstätigkeit	-14.524,45	-7.053,67	-7.053,67	0,00

Die Ergebnisse des Teilplanes wurden eingehalten.

Bei den ordentlichen Erträgen waren für die Umsetzung der STARK V – Maßnahmen Zuweisungen von 224.900,00 € für die GS Kroppenstedt geplant.

Bei den ordentlichen Aufwendungen waren für die Unterhaltung der Grundstücke 497.957,59 € geplant, darunter für die o. g. STARK V –Maßnahme allein 226.600,00 €. Die Maßnahme konnte mangels Fördermittelbestätigung noch nicht bauseits begonnen werden. Von den geplanten verbliebenen Mittel 271.357,59 € lag eine Inanspruchnahme von 256.466,34 € vor, dies waren damit 14.891,25 € weniger.

Die Inanspruchnahme der Mittel für Investitionen zeigt die nachfolgende Tabelle:

Konto	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Gesamtansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist- Vergleich
		1	2	3	4
783100	Auszahlung für Vermögensgegenstände über 1.000 € Netto	0,00	782,91	0,00	782,91
783200	Sammelposten 150 -1.000 € Netto	14.524,45	6.270,76	7.053,67	- 782,91
	Auszahlungen für Investitionen	14.524,45	7.053,67	7.053,67	0,00

Die für die Beschaffung von Vermögensgegenständen geplanten Mittel wurden in Anspruch genommen. Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr erfolgten in Höhe von 6.094,73 €.

Kindertagesstätten

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Ergebnis des Vorjahres	fort- geschriebener Ansatz des Haushalts- jahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	Euro			
	1	2	3	4
Ordentliche Erträge	2.501.315,64	3.230.904,09	2.900.513,09	-330.391,00
- Ordentliche Aufwendungen	3.624.803,26	4.401.999,20	3.899.887,66	-502.111,54
= Ordentliches Ergebnis	-1.123.487,62	-1.171.095,11	-999.374,57	171.720,54
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	61.712,13	43.500,00	56.236,24	12.736,24
= Ergebnis	-1.185.199,75	-1.214.595,11	-1.055.610,81	158.984,30
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.498.663,02	3.237.315,33	2.894.818,26	-342.497,27
- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.612.416,54	4.383.645,11	3.857.997,60	-525.647,51
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.113.753,52	-1.146.329,78	-963.179,34	183.150,24
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	409,38	599,00	189,62
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.629,76	29.152,14	28.529,73	-622,41
Saldo der Investitionstätigkeit	-12.629,76	-28.742,76	-27.930,73	812,03

Die Höhe der Zuweisungen und Zuschüsse für den Bereich der Kindertagesstätten war mit 2.184.044,64 € geplant, das Rechnungsergebnis lag bei 1.840.391,19 €. Es wurden 343.653,45 € Mindererträge erzielt. Die Mindererträge entstanden allein in Höhe von 421.000,00 € aus noch nicht gewährter STARK V Mitteln. Auf der anderen Seite entstanden Mehrerträge im KiFöG-Bereich von 77.346,55 €.

Die geplanten Personalkosten wurden mit 45.937,03 € unterschritten. Im Sach- und Dienstleistungsbereich sind vor allen aufgrund der noch nicht möglichen STARK V – Umsetzung insgesamt 445.284,57 € weitere Minderaufwendungen entstanden. Die Aufwendungen für Abschreibungen wurden wie geplant auch verbucht. Die Leistungen der Stadtwirtschaft überschritten den Planansatz von 43.500,00 € mit 12.736,24 € zu Lasten anderer Budgets.

Insgesamt wurde der Teilplan eingehalten.

Die Inanspruchnahme der Mittel für Investitionen zeigt die nachfolgende Tabelle:

Konto	Bezeichnung	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Gesamtansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist- Vergleich
		1	2	3	4
783100	Auszahlung für Vermögens- gegenstände über 1.000,00 € Netto	0,00	10.760,66	10.660,66	100,00
783200	Sammelposten 150 -1.000 € Netto	12.629,76	18.391,48	17.869,07	522,41
	Auszahlungen für Investitionen.	12.629,76	29.152,14	28.529,73	622,41

Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr für Anschaffungsgegenstände waren in Höhe von 4.027,48 € erforderlich. Grund hierfür waren Lieferengpässe.

Gesundheit und Sport

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Ergebnis des Vorjahres	fort- geschriebener Ansatz des Haushalts- jahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	Euro			
	1	2	3	4
Ordentliche Erträge	116.061,90	97.000,00	94.169,91	-2.830,09
- Ordentliche Aufwendungen	102.904,35	93.161,44	88.209,16	-4.952,28
= Ordentliches Ergebnis	13.157,55	3.838,56	5.960,75	2.122,19
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	13.596,38	8.500,00	6.247,58	-2.252,42
= Ergebnis	- 438,83	-4.661,44	- 286,83	4.374,61
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	128.017,48	97.000,00	6.862,26	-90.137,74
- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	102.455,52	93.161,44	87.760,33	-5.401,11
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.561,96	3.838,56	-80.898,07	-84.736,63
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	13.700,00	0,00	-13.700,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	17.000,00	0,00	-17.000,00
Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-3.300,00	0,00	3.300,00

Der Teilplan wurde eingehalten. Die Kostenerstattungen für die Sporthalle und das Freibad Großalsleben der Städte Gröningen und Kroppenstedt sind Erstattungsleistungen. Die Zahlung erfolgte 2018.

Gemeindliche Infrastruktur

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Ergebnis des Vorjahres	fort- geschriebener Ansatz des Haushalts- jahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	Euro			
	1	2	3	4
Ordentliche Erträge	721,76	196.000,00	-50,77	-196.050,77
- Ordentliche Aufwendungen	623.377,06	676.100,00	643.583,41	-32.516,59
= Ordentliches Ergebnis	-622.655,30	-480.100,00	-643.634,18	-163.534,18
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00
= Ergebnis	-622.655,30	-481.100,00	-643.634,18	-162.534,18
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.110,39	210.088,92	14.480,93	-195.607,99
- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	623.377,06	676.100,00	643.583,41	-32.516,59

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Ergebnis des Vorjahres	fort- geschriebener Ansatz des Haushalts- jahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	Euro			
	1	2	3	4
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-614.266,67	-466.011,08	-629.102,48	-163.091,40
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.000,00	0,00	-1.000,00
Saldo der Investitionstätigkeit	0,00	-1.000,00	0,00	1.000,00

Im Haushaltsjahr 2017 war die Bescheiderstellung für die Beiträge zur Unterhaltung der Gewässer II für das Jahr 2015 geplant. Auf Grund der Änderung des Wassergesetzes LSA im Juli 2014 und der Aufnahme des § 56a im Wassergesetz LSA musste die gesamte Abrechnung verwaltungstechnisch, wie auch EDV-technisch angepasst werden. Da diese Anpassung mit einem erheblichen Zeitaufwand verbunden ist, konnte eine Bescheiderstellung im Jahr 2017 nicht mehr erfolgen. Die Beiträge wurden für das Abrechnungsjahr 2015 im April 2018 und für das Abrechnungsjahr 2016 im März 2019 erhoben.

Aufwands- und auszahlungsseitig wurde der Planansatz eingehalten.

Finanzwirtschaft

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Ergebnis des Vorjahres	fort- geschriebener Ansatz des Haushalts- jahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	Euro			
	1	2	3	4
Ordentliche Erträge	3.951.044,33	4.016.000,00	3.991.757,17	-24.242,83
- Ordentliche Aufwendungen	411.567,57	511.200,00	402.777,39	-108.422,61
= Ordentliches Ergebnis	3.539.476,76	3.504.800,00	3.588.979,78	84.179,78
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.906.832,84	4.001.482,69	3.983.387,70	-18.094,99
- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	370.656,40	500.400,00	379.428,63	-120.971,37
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.536.176,44	3.501.082,69	3.603.959,07	102.876,38

Das Ergebnis der ordentlichen Erträge wurde wesentlich durch die um 17.979,00 € niedriger ausgefallene Umlage und die um 6.814,92 € niedriger erzielten ordentlichen Erträge gekennzeichnet.

Die Aufwendungen blieben in Höhe von 108.422,61 € unter dem Ansatz. In Höhe von 98.200,00 € aus ersparten Zinsen, sowie in Höhe von 13.522,13 € aus ersparten Personalaufwendungen und 1.249,24 € aus nicht benötigten Sach- und Dienstleistungen. Demgegenüber stehen nicht zahlungswirksame Mehraufwendungen von 4.548,76 € in den sonstigen ordentlichen Aufwendungen für die Forderungsbewertung aus Niederschlagungen und die Rückstellungsbildung.

Breitband

Ertrag und Aufwand / Einzahlung und Auszahlung	Ergebnis des Vorjahres	Fort- geschriebener Ansatz des Haushalts- jahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	Euro			
	1	2	3	4
Ordentliche Erträge	0,00	415.700,00	0,00	-415.700,00
- Ordentliche Aufwendungen	0,00	233.029,21	2.686,16	-230.343,05
= Ordentliches Ergebnis	0,00	182.670,79	-2.686,16	-185.356,95
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	326.500,00	0,00	-326.500,00
- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	91.029,21	2.686,16	-88.343,05
= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	235.470,79	-2.686,16	-238.156,95
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21.997,52	41.766,85	41.766,85	0,00
Saldo der Investitionstätigkeit	-21.997,52	-41.766,85	-41.766,85	0,00

Der Teilplan wurde eingehalten.

Querbudgets

Unterhaltung der Grundstücke (78)

	Ergebnis des Vorjahres Aufwand	Ergebnis des Vorjahres Auszahlung	Fort- geschriebener Ansatz des Haushalts- jahres	Ergebnis des Haushalts- jahres Aufwand	Ergebnis des Haushalts- jahres Auszahlung	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 4 und 3)
	Euro					
	1	2	3	4	5	6
Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke	166.824,54	166.824,54	882.712,19 davon in Maßnahmen gebunden -610.882,12	186.385,89	186.385,89	-85.444,18

Von den fortgeschriebenen Gesamtmitteln in Höhe von 882.712,19 € waren 610.882,12 € in vier STARK V-Maßnahmen (GS Kroppenstedt, Kita's Hamersleben, Wulferstedt und Ausleben) unverbraucht gebunden. Demnach stand für die anderen Bauunterhaltungen planerisch 271.830,07 € zur Verfügung, von denen 186.385,89 € verwendet worden sind. Weiterhin wurden Ermächtigungsübertragungen in das Folgejahr für unerledigte Aufträge in Höhe von 40.614,17 € vorgenommen. Demnach sind Mittel in Höhe von 44.830,01 € in den Einrichtungen nicht verwendet worden.

Versicherungsleistungen (79)

	Ergebnis des Vorjahres Aufwand	Ergebnis des Vorjahres Auszahlung	Fort-geschriebener Ansatz des Haushalts-jahres	Ergebnis des Haushalts-jahres Aufwand	Ergebnis des Haushalts-jahres Auszahlung	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 4 und 3)
	Euro					
	1	2	3	4	5	6
Aufwendungen für Versicherungsleistungen	41.867,26	40.770,73	44.800,00	44.059,48	44.059,48	- 740,52

Das Budget wurde eingehalten.

Arbeitsleistungen der Stadtwirtschaft (80)

	Ergebnis des Vorjahres Aufwand	Fort-geschriebener Ansatz des Haushalts-jahres	Ergebnis des Haushaltsjahres Aufwand	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	Euro			
	1	2	3	4
Leistungen der Stadtwirtschaft	113.877,34	126.000,00	130.049,88	4.049,88

Die Mehraufwendungen waren im Budget durch Mehrerträge / Minderaufwendungen gedeckt und spiegeln sich ebenfalls in den Teilplänen wieder. Insbesondere im Bereich der Grundschulen und Kindertagesstätten kam es hier zu Mehraufwendungen.

Aus- und Fortbildung (81) (526120)

	Ergebnis des Vorjahres Ertrag	Ergebnis des Vorjahres Auszahlung	Fort-geschriebener Ansatz des Haushalts-jahres	Ergebnis des Haushalts-jahres Aufwand	Ergebnis des Haushalts-jahres Auszahlung	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 4 und 3)
	Euro					
	1	2	3	4	5	6
Aus- und Fortbildung	46.593,78	46.593,78	53.400,00	36.572,71	36.503,69	-16.827,29

Insbesondere im Bereich der Freiwilligen Feuerwehren wurden die geplanten Mittel mit 13.487,78 € nicht in Anspruch genommen.

Personalkosten (82)

	Ergebnis des Vorjahres Ertrag	Ergebnis des Vorjahres Auszahlung	Fort-geschriebener Ansatz des Haushalts-jahres	Ergebnis des Haushalts-jahres Aufwand	Ergebnis des Haushalts-jahres Auszahlung	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 4 und 3)
	Euro					
	1	2	3	4	5	6
Personalkosten	5.461.074,14	5.461.074,14	5.778.939,25	5.637.602,71	5.636.671,38	-141.336,54

Die geplanten Personalkosten wurden trotz Kostensteigerung eingehalten. Trotz der Personalausfälle im Bereich der Kita's war eine Einhaltung möglich. Vertretungspersonal musste zeitweise eingestellt werden, damit die Versorgung der Kinder gesichert ist.

Versicherung Fahrzeuge (84)

	Ergebnis des Vorjahres Ertrag	Ergebnis des Vorjahres Auszahlung	Fort-geschriebener Ansatz des Haushalts-jahres	Ergebnis des Haushalts-jahres Aufwand	Ergebnis des Haushalts-jahres Auszahlung	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 4 und 3)
	Euro					
	1	2	3	4	5	6
Versicherung Fahrzeuge	21.457,38	19.726,80	20.600,00	19.543,36	19.543,36	-1.056,64

Die Aufwendungen für die Versicherungen der Fahrzeuge wurden eingehalten.

Ermächtigungsübertragungen

Ermächtigungsübertragungen aus dem Haushaltsjahr 2016 sind in den fortgeschriebenen Ansatz des Jahres 2017 eingeflossen:

PSK	Betrag	Bezeichnung
126100.12600.783100	5.300,00	Beschaffung Router für DSL Anschlüsse
126100.12630.785100	7.825,87	Anzahlungen Anbau OFW Gröningen
211100.21110.783100	2.000,00	Beschaffung Einrichtung Spielzimmer Grundschule Hamersleben
211100.21120.783100	1.448,40	Beschaffung Fernseher Grundschule Ausleben
211100.21140.783100	1.800,00	Beschaffung von Möbel Grundschule Kroppenstedt
365100.36510.783200	222,60	Beschaffung Ausstattungsgegenstände Kita Hamersleben
365100.36513.783100	1.418,81	Beschaffung Büromöbel Kita Wulferstedt
365100.36520.783200	1.110,55	Beschaffung Ausstattungsgegenstände Kita Ausleben
365100.36530.783200	668,79	Anschaffungen für Umzug Hort Gröningen
365100.36533.783200	612,14	Höhenverstellbarer Wickeltisch Kita Großalsleben, Forderung Gewerbeaufsichtsamt
365100.36540.783100	337,35	Höhenverstellbarer Wickeltisch Kita Kroppenstedt, Forderung Gewerbeaufsichtsamt
571100.57100.785309	28.002,48	Anzahlungen für Breitband
	50.746,99	Summe

Ermächtigungsübertragungen aus dem Haushaltsjahr 2017 nach 2018 erfolgten für folgende Produktsachkonten im investiven Bereich:

PSK	Betrag	Bezeichnung
126100-12600-783100	15.378,53	Fortführung Aufträge 30/2017 und 31/2017
126100-12610-783200	327,54	Fortführung Auftrag 34/2017
126100-12611-783200	952,48	Fortführung Auftrag 37/2017
126100-12620-783100	3.000,00	Fortführung Auftrag 71/2017
126100-12630-783100	4.522,00	Fortführung Auftrag 36/2017
126100-12633-783100	1.361,38	Fortführung Auftrag 32/2017
126100-12633-783200	1.447,04	Fortführung Auftrag 33/2017
126100-12640-783100	250.000,00	M31, FFW-Fahrzeug wird erst 2018 beschafft
211100-21110-783100	1.265,49	Spielgeräte werden erst in 2018 geliefert
211100-21110-783200	1.384,64	Ausstehende Lieferung von Laptops
211100-21130-783200	1.644,60	Lieferung Beamer, Leinwand, Laptop erst 2018
211100-21140-783100	1.800,00	Anschaffung neue Möbel erst 2018 möglich
365100-36513-783100	1.469,89	Beschaffung Bettenpodest steht aus
365100-36520-783200	483,24	Lieferungen aus Kleinaufträgen
365100-36530-783200	460,53	Lieferung Laptop steht aus
365100-36534-783200	588,21	Lieferung Schrank steht aus
365100-36540-783100	1.025,61	Flexible Überdachung
126100-12630-785100	395.082,37	M73 Anbau FFW Gröningen – STARK V
571100.57100.785309	9.234.635,63	M79 Fortführung Breitbandnetz
	9.916.829,18	Summe

Ermächtigungsübertragungen aus dem Haushaltsjahr 2017 nach 2018 erfolgten für folgende unerledigten Aufträge nach Produktsachkonten im Aufwand/Auszahlung:

PSK	Betrag	Bezeichnung
111300-11310-521100/721100	830,54	Fortführung Aufträge 67/2017 und 68/2017
126100-12630-521100/721100	377,52	Fortführung Auftrag 60/2017
126100-12632-521100/721100	226,51	Fortführung Auftrag 61/2017
126100-12640-521100/721100	377,52	Fortführung Auftrag 62/2017
211100-21110-521100/721100	5.000,00	Fortführung Auftrag 44/2017
216100-21620-521100/721100	1.333,80	Fortführung Auftrag 77/2017
365100-36520-521100/721100	1.215,78	M82 Fortführung Auftrag 25/2017
365100-36520-521100/721100	2.126,95	Fortführung Auftrag 73/2017
365100-36530-521100/721100	3.932,28	Fortführung Auftrag 53/2017
365100-36533-521100/721100	12.000,00	Fortführung Auftrag 54/2017
365100-36533-521100/721100	453,02	Fortführung Auftrag 65/2017
365100-36534-521100/721100	377,52	Fortführung Auftrag 66/2017
365100-36540-521100/721100	13.696,53	Fortführung Aufträge 38/2017 bis 40/2017
365100-36533-525500/725500	240,36	Fortführung Auftrag 41/2017
	42.188,33	Summe

Die Ermächtigungsübertragung von einem zum nächsten Haushaltsjahr erfolgt, in dem der Planansatz, der in 2017 nicht in Anspruch genommen wurde, reduziert wird und im folgenden Haushaltsjahr, hier 2018 der Planansatz erhöht fortgeschrieben wird.

**Genehmigungen von über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen
2017 Verbandsgemeinde Westliche Börde**

PSK	Erläuterung	Betrag -in Euro-	genehmigt durch / Deckungsquelle
Teilhaushalt 1 Verwaltungssteuerung und Service			
111300.11310.524160 111300.11310.724160	Container für Straßenkehrriicht Nord	590,63	Bürgermeister 111300.11310.521100 111300.11310.721100
111300.11310.525110 111300.11310.725110	Reparatur BÖ-V 68 im Rahmen TÜV	4.009,47	Bürgermeister 111300.11310.521100 111300.11310.721100
111300.11310.525120 111300.11310.525120	Letzte Tankrechnung BH Nord Ausleben	487,81	Bürgermeister 111300.11310.521100 111300.11310.721100
351700.35171.522106 351700.35171.722106	Ohne Gegenfinanzierung Bewilligungsbescheid Jobcenter vom 05.05.2017 AGH Maßnahme Nr. 045/136/17	900,00	§ 7 Haushaltsatzung
351700.35171.539106 351700.35171.739106	Ohne Gegenfinanzierung Bewilligungsbescheid Jobcenter vom 05.05.2017 AGH Maßnahme Nr. 045/136/17	5.300,00	§ 7 Haushaltsatzung
111300.11300.525120 111300.11300.725120	Spritkosten Dienstfahrzeuge	1.500,00	Bürgermeister 126100.12600.526120 126100.12600.526120
Teilhaushalt 4 Schulen			
211100.21110.527100 211100.21110.727100	Kosten für Schwimmhallennutzung nicht eingeplant	3.200,00	stellv. Bürgermeisterin 571100.57100.521100 571100.57100.721100
211100.21120.527100 211100.21120.727100	Kosten für Schwimmhallennutzung nicht eingeplant	2.500,00	stellv. Bürgermeisterin 571100.57100.521100 571100.57100.721100
211100.21130.525200 211100.21130.725200	Schülertische, Schülerstühle	1.870,79	Bürgermeister 571100.57100.521100 571100.57100.721100
211100.21130.527100 211100.21130.727100	Kosten für Schwimmhallennutzung nicht eingeplant	2.800,00	stellv. Bürgermeisterin 571100.57100.521100 571100.57100.721100
211100.21140.527100 211100.21140.727100	Kosten für Schwimmhallennutzung nicht eingeplant	2.900,00	stellv. Bürgermeisterin 571100.57100.521100 571100.57100.721100
Genehmigung von Auszahlungen für Investitionen			
111300.11300.783200	Ersatzbeschaffung Büromöbel	4.800,00	Bürgermeister 126100.12630.783200
111300.11310.783100	Diebstahl von Geräten, Ersatzbeschaffung	2.699,00	Bürgermeister 126100.12630.783100
111300,11310.783100	Restbeschaffung von gestohlenen Geräten	850,10	Bürgermeister 126100.12611.783200
366100.36610.783100	Ausstattung Jugendmobil	1.085,90	Bürgermeister 126100.132600.783100

Sollüberträge innerhalb der Teilpläne bzw. Budgets

Auf eine gesonderte Darstellung wird an dieser Stelle verzichtet und auf den Jahresabschlussordner 2017 – Ordner 1 - Punkt 5 zur Dokumentation aller realisierten Sollüberträge innerhalb der Budgets verwiesen.

Auf die Regelung nach § 18 KomHVO LSA, die eine Buchung von Sollüberträgen zwischen den einzelnen Produktsachkonten nicht vorschreibt, wird verwiesen. Zur besseren Übersichtlichkeit in der Einzelbetrachtung der zahlungswirksamen Produktsachkonten wird jedoch in der Regel bei Beträgen von über 1.000 € ein Sollübertrag durchgeführt.

Hinweis:

In der Regel dienen Sollüberträge dazu in dem PSK den Aufwands- bzw. Auszahlungsansatz zu erhöhen, wenn die Deckung aus dem gleichen Budget abgesichert werden konnte. Da bei Sollüberträgen insbesondere die Ertrags- bzw. Einzahlungsseite (Deckung bei Mehrerträgen/-einzahlungen) oft fehlerhaft war (Fehler im Programm) wurden auch insbesondere die Verwendung von Spendenmitteln als über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen behandelt.

Endgültige Korrekturen und Programmänderungen wurden teilweise erst in 2018 eingepflegt.

4. Kennzahlen zum Jahresabschluss 2017 - 3 Jahresvergleich -

Kennzahl	Erläuterungen	Wert im Haushaltsjahr		
		2017	2016	2015
		- in % -		
	1	2	3	4
Erfolgskennzahlen:				
ordentlicher Aufwandsdeckungsgrad	Ordentliche Erträge * 100/ Ordentliche Aufwendungen	99,16	99,23	101,19
Steuerquote	Steuererträge * 100/ Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Zuwendungsquote	Erträge aus Zuwendungen * 100/ Ordentliche Erträge	73,02	73,03	71,01
Sozialtransferquote	Sozialtransferaufwendungen * 100/ Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
Personalaufwandsquote	Personalaufwendungen * 100/ Ordentliche Aufwendungen	71,35	72,40	71,51
Sach- und Dienstleistungsquote	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen * 100/ Ordentliche Aufwendungen	17,05	15,98	15,00
Abschreibungsaufwandsquote	Planmäßige Abschreibungen * 100/ Ordentliche Aufwendungen	2,74	3,17	3,76
Zinsaufwandsquote	Zinsaufwendungen * 100/ Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
Quote Sonstiger Aufwand	Sonstige ordentliche Aufwendungen * 100/ Ordentliche Aufwendungen (sonstige ordentliche Aufwendungen entsprechen NICHT der Position in der ERL)	8,85	8,45	9,73
Finanzkennzahlen:				
Liquiditätsdeckungsgrad	Summe der Einzahlungen * 100/ Summe der Auszahlungen	101,04	101,09	100,25
Deckungsgrad Anlagendeckungsgrad A	Kapitalposition * 100/ Anlagevermögen	379,48	365,14	347,21
Deckungsgrad Anlagendeckungsgrad B	(Kapitalposition + langfristiges Fremdkapital) * 100/ Anlagevermögen	379,48	365,14	347,21
Liquidität 1. Grades	Liquide Mittel * 100/ Kurzfristiges Fremdkapital	451,45	348,10	109,72
Liquidität 2. Grades	(Liquide Mittel + Kurzfristige Forderungen) * 100/ Kurzfristiges Fremdkapital	736,88	442,93	219,53
Selbstfinanzierungsgrad	(ZMS laufende Verwaltungstätigkeit - AZ für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäften + AZ für Umschuldungen) * 100/ Nettoinvestitionen in Sachanlagevermögen (inkl. Imm. Vermögensgegenstände und Aktive Sopo)	135,53	146,03	29,59
Vermögenskennzahlen:				
Anlagevermögensquote	Anlagevermögen * 100/ Gesamtvermögen	24,37	25,40	26,35
Anlagenabnutzungsgrad	Kumulierte Abschreibungen * 100/ Historische AHK	0,00	0,00	0,00
Investitionsquote	Nettoinvestitionen in Sachanlagevermögen (inkl. Imm. Vermögensgegenstände und Aktive Sopo) * 100/ immaterielles Vermögen und Sachanlagen im Haushaltsjahr@zu ursprünglichen AW/ HW zu Beginn des Haushaltsjahres)	0,00	0,00	0,00
Reinvestitionsquote	Nettoinvestitionen in Sachanlagevermögen (inkl. Imm. Vermögensgegenstände und Aktive Sopo) * 100/ Abschreibungen auf Sachanlagen	76,48	68,44	53,26
Bilanzielle Verschuldung (in Euro)	Verbindlichkeiten + Rückstellungen ohne Pensionsrückstellungen zum 31.12.	66.656,64	50.073,88	107.085,46
Bilanzielle Pro-Kopf-Verschuldung zum 30.06. des Vorjahres (in Euro)	Verbindlichkeiten + Rückstellungen ohne Pensionsrückstellungen zum 31.12./ EWZ 30.06. des Vorjahres	7,54	5,64	12,00
Bilanzielle Pro-Kopf-Verschuldung zum 31.12. des Vorjahres (in Euro)	Verbindlichkeiten + Rückstellungen ohne Pensionsrückstellungen zum 31.12./ EWZ 31.12. des Vorjahres	7,51	5,62	11,87
Einwohner zum 30.06. des Vorjahres		8.844	8.882	8.921
Einwohner zum 31.12. des Vorjahres		8.877	8.915	9.018

F Teilergebnispläne / Teilfinanzpläne

Auf eine Ausweisung der Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne Teil A sowie Teil B unterhalb und oberhalb der in der Haushaltssatzung 2017 festgesetzten Wertgrenzen wird in diesen Rechenschaftsbericht verzichtet, da der jeweilige EDV-Ausdruck nach den vorgeschriebenen verbindlichen Mustern im Jahresabschlussordner 1 im Punkt 3 der Jahresabschlussunterlagen der Verbandsgemeinde Westliche Börde zum Haushaltsjahr 2017 enthalten ist.

G

Querbudgets

Ergebnisrechnung der VerbGem Westliche Börde für 2017

Unterhaltung der Grundstücke

Ertrags- und Aufwandsarten Unterhaltung der Grundstücke	Ergebnis des Vorjahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2016	2017		
	Euro			
	1	2	3	4
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
3. + sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
4. + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
5. + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
6. + sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
7. + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
8. + aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
9. = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
10. Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11. + Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12. + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	166.824,54	271.830,07	186.385,89	-85.444,18
13. + Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14. + sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15. + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16. + bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17. = Ordentliche Aufwendungen	166.824,54	271.830,07	186.385,89	-85.444,18

Hinweis: Im Fortgeschriebenen Ansatz sind die gebunden Mittel der Maßnahmen nicht enthalten.

Finanzrechnung der VerbGem Westliche Börde für 2017

Unterhaltung der Grundstücke

Einzahlungs- und Auszahlungsarten Unterhaltung der Grundstücke	Ergebnis des Vorjahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	Euro			
	1	2	3	4
	1	2	3	4
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
3. + sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4. + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
5. + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
6. + sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
8. = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
9. Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10. + Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11. + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	166.824,54	271.830,07	186.385,89	-85.444,18
12. + Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13. + sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14. + Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	127.170,70	245.100,00	186.385,89	-85.444,18

Ergebnisrechnung der VerbGem Westliche Börde für 2017

Versicherungsleistungen

Ertrags- und Aufwandsarten Versicherungsleistungen	Ergebnis des Vorjahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2016	2017		
	Euro			
	1	2	3	4
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
3. + sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00
4. + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
5. + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
6. + sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
7. + Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00
8. + aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00
9. = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
10. Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11. + Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
12. + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.867,26	44.800,00	44.059,48	- 740,52
13. + Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14. + sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15. + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
16. + bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
17. = Ordentliche Aufwendungen	41.867,26	44.800,00	44.059,48	- 740,52

Finanzrechnung der VerbGem Westliche Börde für 2017

Versicherungsleistungen

Einzahlungs- und Auszahlungsarten Versicherungsleistungen	Ergebnis des Vorjahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	Euro			
	1	2	3	4
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
3. + sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4. + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00
5. + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00
6. + sonstige Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
7. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
8. = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
9. Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
10. + Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
11. + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	40.770,73	44.800,00	44.059,48	- 740,52
12. + Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
13. + sonstige Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
14. + Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
15. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	40.770,73	44.800,00	44.059,48	- 740,52

Ergebnisrechnung der VerbGem Westliche Börde für 2017

Aus- und Fortbildung

Ertrags- und Aufwandsarten Aus- und Fortbildung	Ergebnis des Vorjahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2016	2017		
	Euro			
	1	2	3	4
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0,00
3. + sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00
4. + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00
5. + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00
6. + sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00
7. + Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,00
8. + aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00
9. = Ordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00
10. Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
11. + Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
12. + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.593,78	53.400,00	36.572,71	-16.827,29
13. + Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
14. + sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
15. + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
16. + bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0,00	0,00
17. = Ordentliche Aufwendungen	46.593,78	53.400,00	36.572,71	-16.827,29

Finanzrechnung der VerbGem Westliche Börde für 2017

Aus- und Fortbildung

Einzahlungs- und Auszahlungsarten Aus- und Fortbildung	Ergebnis des Vorjahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	Euro			
	1	2	3	4
	1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0,00
3. + sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00
4. + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00
5. + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00
6. + sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0,00
7. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0,00	0,00
8. = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00
9. Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00
10. + Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00
11. + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	46.593,78	53.400	36.503,69	-16.896,31
12. + Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00
13. + sonstige Auszahlungen	0,00	0	0,00	0,00
14. + Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0,00	0,00
15. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.593,78	53.400,00	36.503,69	-16.896,31

Ergebnisrechnung der VerbGem Westliche Börde für 2017

Personalkosten

Ertrags- und Aufwandsarten Personalkosten	Ergebnis des Vorjahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2016	2017		
	Euro			
	1	2	3	4
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0,00
3. + sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00
4. + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00
5. + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00
6. + sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00
7. + Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,00
8. + aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00
9. = Ordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00
10. Personalaufwendungen	5.461.074,14	5.778.939,25	5.637.602,71	-141.336,54
10. + Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
11. + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0,00
12. + Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
13. + sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
14. + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
15. + bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0,00	0,00
17. = Ordentliche Aufwendungen	166.824,54	271.830,07	186.385,89	-85.444,18

Finanzrechnung der VerbGem Westliche Börde für 2017

Personalkosten

Einzahlungs- und Auszahlungsarten Personalkosten	Ergebnis des Vorjahres	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Plan/Ist- Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	Euro			
	1	2	3	4
	1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0,00
3. + sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00
4. + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00
5. + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00
6. + sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0,00
7. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0,00	0,00
8. = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00
9. Personalauszahlungen	5.461.074,14	5.778.939,25	5.636.671,38	-142.267,87
10. + Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00
11. + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0,00	0,00
12. + Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00
13. + sonstige Auszahlungen	0,00	0	0,00	0,00
14. + Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0,00	0,00
15. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.461.074,14	5.778.939,25	5.636.671,38	-142.267,87

Ergebnisrechnung der VerbGem Westliche Börde für 2016

Versicherung Fahrzeuge

Ertrags- und Aufwandsarten Versicherung Fahrzeuge	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	2015	2016		
	Euro			
	1	2	3	4
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00	0,00
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0,00
3. + sonstige Transfererträge	0,00	0	0,00	0,00
4. + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00
5. + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00
6. + sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00
7. + Finanzerträge	0,00	0	0,00	0,00
8. + aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen	0,00	0	0,00	0,00
9. = Ordentliche Erträge	0,00	0	0,00	0,00
10. Personalaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
11. + Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
12. + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.457,38	20.600,00	19.543,36	-1.056,64
13. + Transferaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
14. + sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
15. + Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0,00	0,00
16. + bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	0,00	0,00
17. = Ordentliche Aufwendungen	21.457,38	20.600,00	19.543,36	-1.056,64

Finanzrechnung der VerbGem Westliche Börde für 2016

Versicherung Fahrzeuge

Einzahlungs- und Auszahlungsarten Versicherung Fahrzeuge	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Plan/Ist-Vergleich (Saldo Spalten 3 und 2)
	Euro			
	1	2	3	4
	1. Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0,00
2. + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0,00	0,00
3. + sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0,00	0,00
4. + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0,00	0,00
5. + privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0,00	0,00
6. + sonstige Einzahlungen	0,00	0	0,00	0,00
7. + Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	0	0,00	0,00
8. = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00
9. Personalauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00
10. + Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00
11. + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	19.726,80	20.600,00	19.543,36	-1.056,64
12. + Transferauszahlungen	0,00	0	0,00	0,00
13. + sonstige Auszahlungen	0,00	0	0,00	0,00
14. + Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0,00	0	0,00	0,00
15. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	19.726,80	20.600,00	19.543,36	-1.056,64